

# VERHALTEN NACH

## EINER WURZELKANALBEHANDLUNG

Der behandelte Zahn und das Gewebe um die Wurzel können noch einige Tage empfindlich sein. Mit diesen Hinweisen schützen Sie den Zahn und unterstützen eine ruhige Heilung.

### 01 DAS IST JETZT WICHTIG

#### 01 BETÄUBUNG UND ESSEN

Erst essen, wenn die Betäubung vollständig abgeklungen ist. So vermeiden Sie Bissverletzungen an Lippe, Wange und Zunge.

#### 02 BEHANDELTEN ZAHN SCHONEN

Solange der Zahn nur provisorisch versorgt ist, möglichst nicht darauf kauen. Harte oder klebrige Speisen und kräftiges Zubeißen vermeiden.

#### 03 MUNDPFLEGE

Zähne und Zahnfleisch wie gewohnt reinigen. Im behandelten Bereich vorsichtig putzen und die provisorische Füllung dabei nicht belasten.

#### 04 SCHMERZEN UND MEDIKAMENTE

Nur empfohlene oder verordnete Medikamente einnehmen. Antibiotika genau nach Anweisung anwenden und nicht eigenmächtig absetzen.

#### 05 ABSCHLUSS UND TERMINE

Folgetermine unbedingt einhalten. Eine dauerhafte Füllung oder Krone schützt den Zahn vor erneuter Verkeimung und Bruch.

#### 06 ZUSAMMENBISS BEACHTEN

Fühlt sich der Zahn beim Zubeißen deutlich zu hoch an oder trifft er zuerst auf, bitte melden. Der Biss sollte dann kontrolliert werden.

#### DAS KANN NORMAL SEIN

Ein leichtes Ziehen sowie Druckempfindlichkeit beim Kauen können für einige Tage auftreten. Die Beschwerden sollten von Tag zu Tag nachlassen.

#### BITTE MELDEN SIE SICH

Bitte melden Sie sich bei starken oder zunehmenden Schmerzen, sichtbarer Schwellung, Fieber, Eiteraustritt oder wenn die Beschwerden nach einigen Tagen nicht deutlich abklingen. Bitte auch melden, wenn die Füllung locker wird, herausfällt oder der Zahn abbricht.

Individuelle Anweisungen aus unserer Praxis haben Vorrang.

PRAXIS 05721 3413

BEI ATEMNOT ODER STARKEN SCHLUCKBESCHWERDEN 112

Außerhalb unserer Sprechzeiten wenden Sie sich bitte an den zahnärztlichen Notdienst.